



Haut und Haar

Arbeitsbuch

Lernfelder

10–13

3. Auflage

VERLAG EUROPA-LEHRMITTEL · Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG
Düsseldorfstraße 23 · 42781 Haan-Gruiten

Europa-Nr.: 65742

Autorin:

Katja Wiemann, Recklinghausen

Autorinnen der Englisch-Seiten:

Babett Friedewold, Hamburg

Elbie Picker, Hamburg

Verlagslektorat:

Anke Horst

3. Auflage 2017, Nachdruck 2020

Druck 5 4 3 2

Alle Drucke derselben Auflage sind parallel einsetzbar, da sie bis auf die Behebung von Druckfehlern untereinander unverändert sind.

ISBN 978-3-8085-6674-9

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

© 2017 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten

www.europa-lehrmittel.de

Satz: Punkt für Punkt GmbH · Mediendesign, 40549 Düsseldorf

Druck: Himmer GmbH, 86167 Augsburg

Umschlaggestaltung: tiff.any GmbH, 10999 Berlin

Umschlagfotos: fotolia.com, Berlin, ©mh-werbedesign (oben links), ©Kzenon (mittig links), ©Subbotina Anna (großes Foto, unten links)

VORWORT

Das vorliegende Arbeitsbuch „Haut & Haar“ richtet sich an Auszubildende im Beruf Friseur/Friseurin. Methodisch abwechslungsreiche Aufgabenstellungen fördern die Kompetenzentwicklung der Auszubildenden.

Inhalt

Band 1 (Europa-Nr. 65721)	Band 2 (Europa-Nr. 65735)	Band 3 (Europa-Nr. 65742)
<ul style="list-style-type: none">● Lernfeld 1: In Ausbildung und Beruf orientieren● Lernfeld 2: Kunden empfangen und betreuen● Lernfeld 3: Haare und Kopfhaut pflegen● Lernfeld 4: Frisuren empfehlen● Lernfeld 5: Haare schneiden	<ul style="list-style-type: none">● Lernfeld 6: Frisuren erstellen● Lernfeld 7: Haare dauerhaft umformen● Lernfeld 8: Haare tönen● Lernfeld 9: Haare färben und blondieren	<ul style="list-style-type: none">● Lernfeld 10: Hände und Nägel pflegen und gestalten● Lernfeld 11: Haut dekorativ gestalten● Lernfeld 12: Betriebliche Prozesse mitgestalten● Lernfeld 13: Komplexe Frisuredienstleistungen durchführen

- Die Aufgaben sind **abgestimmt auf die 7. Auflage der Friseurfachkunde „Haut & Haar“** (Europa-Nr. 65810); die Arbeitsblätter können auch unabhängig davon eingesetzt werden.
- Die Inhalte werden **handlungsorientiert** vermittelt; die Aufgaben werden mit einem **praxisorientierten Szenario** eingeleitet.
- Jedes Lernfeld endet mit Arbeitsblättern auf **Englisch**. Die Aufgaben nehmen ebenfalls Bezug auf den Englischteil in der Fachkunde.

Neu in der 3. Auflage

Die Arbeitsblätter wurden aktualisiert und der neuen Auflage der Fachkunde angepasst.

Innerhalb des Arbeitsbuches wird von der Friseurin und meistens auch von der Kundin gesprochen. Die weibliche Form wurde bewusst gewählt, weil der größte Teil der Auszubildenden weiblich ist. Wir bitten die männlichen Auszubildenden hierfür um Verständnis.

Wir wünschen allen Auszubildenden und allen, die sich beruflich fortbilden wollen, viel Freude und Erfolg mit diesem Arbeitsheft.

Kritische Hinweise und Vorschläge, die der Weiterentwicklung des Buches dienen, nehmen wir dankbar entgegen. Gerne per E-Mail unter lektorat@europa-lehrmittel.de.

Im Herbst 2017

Autorin und Verlag

INHALTSVERZEICHNIS BAND 3

3. Ausbildungsjahr

Lernfeld 10

Hände und Nägel pflegen und gestalten	5
1 Aufbau der Hand und die Handmassage	5
2 Bau und Wachstum der Fingernägel	7
3 Hand- und Nagelformen	8
4 Nagelveränderungen	11
5 Werkzeuge der Maniküre	12
6 Kosmetische Präparate der Maniküre	13
7 Praktische Durchführung der Maniküre	18
8 Naildesign und Nagelmodellage	20
9 <i>Performing manicure services</i>	23
<i>Performing client consultations for manicures</i>	24

Lernfeld 11

Haut dekorativ gestalten	25
1 Dekorative Gesichtsbehandlungen planen und vorbereiten	25
2 Dekorative Gesichtsbehandlungen durchführen	32
3 Modellage in der dekorativen Kosmetik	39
4 Präparate und Hilfsmittel zur dekorativen Kosmetik	44
5 Dekorative Ausgleichsmöglichkeiten	48
6 Dekorative Gesichtsbehandlungen anwenden	50
7 <i>Applying facial make-up</i>	54
<i>Performing client consultations for facial make-ups</i>	55

Lernfeld 12

Betriebliche Prozesse mitgestalten	56
1 Salonkonzept	56
2 Betriebliche Entscheidungen	58
3 Außendarstellung eines Salons	62
4 Organisationsmittel auswählen	65
5 Sortiment	68
6 Beschaffung	70
7 Inventur	80
8 Marketinginstrumente	82
9 Kaufverhalten	84
10 Kundenbindung	85
11 <i>Dealing with complaints</i>	88

Lernfeld 13

Komplexe Friseurdienstleistungen durchführen	89
1 Kultur begreifen	89
2 Mode	91
3 Besondere Veranstaltungen	94
4 Der besondere Anlass	96
5 <i>Working in a foreign country</i>	111
<i>Applying for a job</i>	112

Szenario:

Florian soll bei einer wartenden Kundin eine Handmassage durchführen. „Schon eigenartig, wie sehr unsere Hände unser tägliches Leben erleichtern, wir ihnen aber selten etwas Gutes tun“, überlegt die Kundin. „Ja“, pflichtet der Auszubildende ihr bei „und dabei ist die Hand ein filigranes Werkzeug, das aus 27 einzelnen Knochen besteht.“ „Tatsächlich?“ Die Kundin ist verblüfft.



Bild 1: Durchführung der Handmassage

Aufgaben:

- 1** Klären Sie die Kundin auf und verdeutlichen Sie ihr den Aufbau des Handskeletts, indem Sie die folgende Abbildung beschriften.

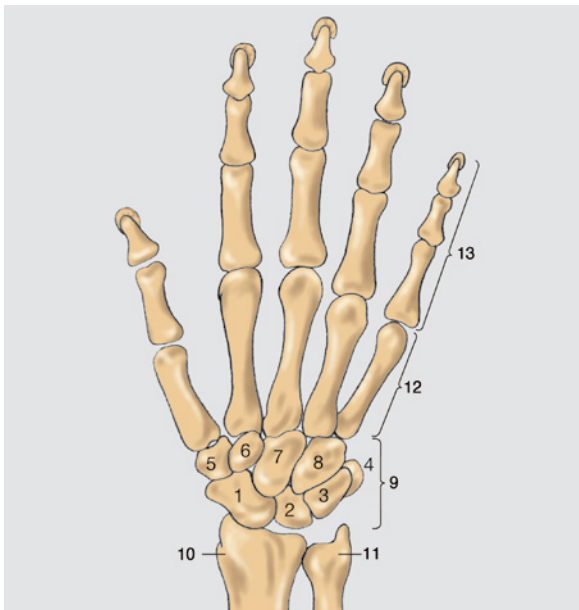


Bild 2: Das Handskelett

- (1) = _____
 (2) = _____
 (3) = _____
 (4) = _____
 (5) = _____
 (6) = _____
 (7) = _____
 (8) = _____
 (9) = _____
 (10) = _____
 (11) = _____
 (12) = _____
 (13) = _____

- 2** Beschriften Sie die folgende Abbildung der Hand.

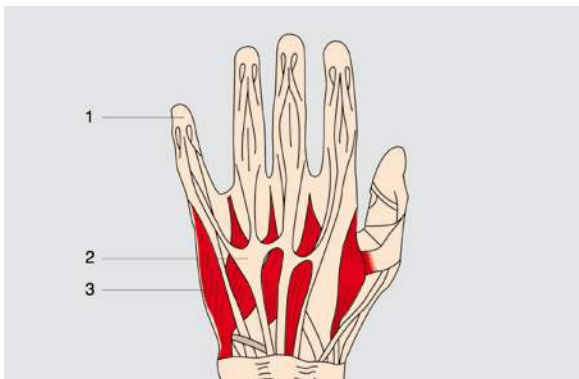


Bild 3: Die Muskeln und Sehnen der Hand

- (1) = _____
 (2) = _____
 (3) = _____

3 „Die Handmassage war sehr angenehm, Florian. Können Sie mir die Reihenfolge der Griffe kurz beschreiben, damit ich sie bei meinem Mann wiederholen kann?“, bittet die Kundin.

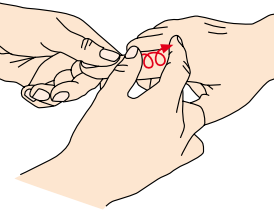
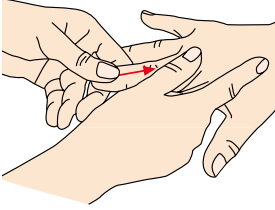
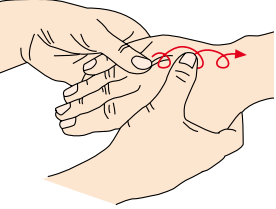
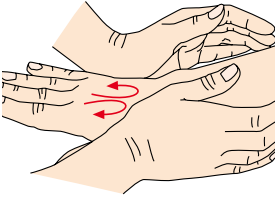
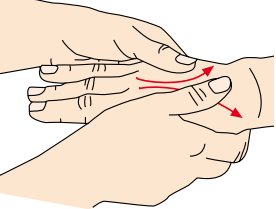
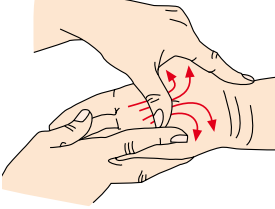
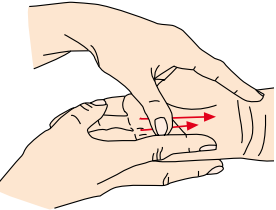
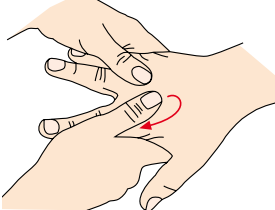
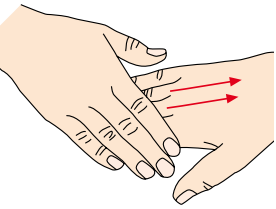
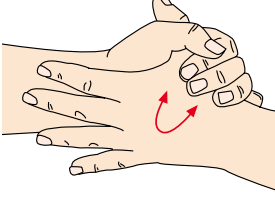
Schritte der Handmassage	Beschreibung der Durchführung	Schritte der Handmassage	Beschreibung der Durchführung
 <p>Schritt 1</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	 <p>Schritt 2</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
 <p>Schritt 3</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	 <p>Schritt 4</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
 <p>Schritt 5</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	 <p>Schritt 6</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
 <p>Schritt 7</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	 <p>Schritt 8</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
 <p>Schritt 9</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	 <p>Schritt 10</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

Table 1: Durchführung einer Handmassage

Szenario:

Frau Großer hat einen Termin zur Maniküre. Seit der letzten Maniküre vor zwei Wochen ist der alte Nagellack jedoch nur unwesentlich herausgewachsen, etwa einen Millimeter. „Ist das eigentlich normal oder wachsen meine Fingernägel sehr langsam?“, fragt die Kundin.

Aufgaben:

1 Was antworten Sie Frau Großer?

2 Beschriften Sie die nebenstehenden Abbildungen 1 und 2, indem Sie die Bestandteile in die Felder 1 bis 12 eintragen. Die Beschriftungen sind für beide Bilder identisch.

(1)	(2)
(3)	(4)
(5)	(6)
(7)	(8)
(9)	(10)
(11)	(12)
(13)	

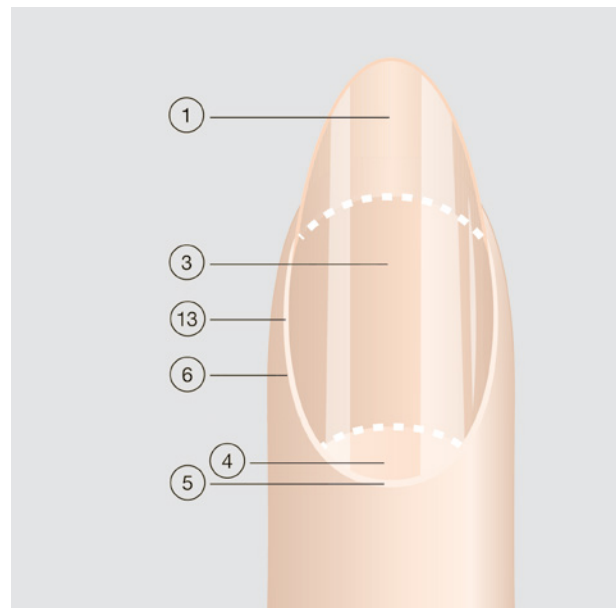


Bild 1: Sichtbare Bestandteile des Fingernagels

3 Erläutern Sie der Kundin das Wachstum der Fingernägel.

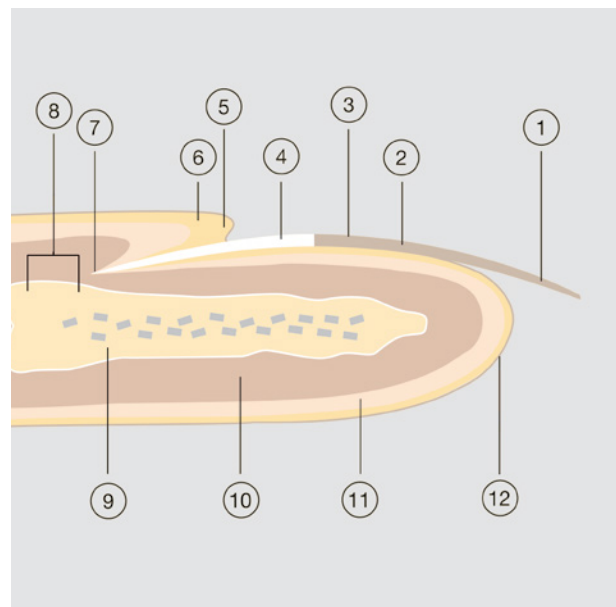


Bild 2: Sichtbare und unsichtbare Bestandteile des Fingernagels

4 Welche Aufgabe erfüllt die Nagelhaut für die Nagelfalz und den Nagelwall?

Szenario:

Frau Meier hat sehr kantige Fingernägel, die sie gerne durch dunkle, matte Farben betont. Leider wirken ihre Fingernägel dann sehr kurz und breit. Die Kundin wünscht daher eine fachkompetente Beratung zur dekorativen Gestaltung ihrer Fingernägel.

Aufgaben:

- 1** Beraten Sie die Kundin und erläutern ihr, warum dunkle und matte Nagellackfarben für Frau Meier eher nicht geeignet sind.

- 2** Empfehlen Sie der Kundin Nagellackfarben, die ihre kantigen Fingernägel ausgleichen.

- 3 a)** Benennen Sie die dargestellten Nagelformen A–D (Bild 1).

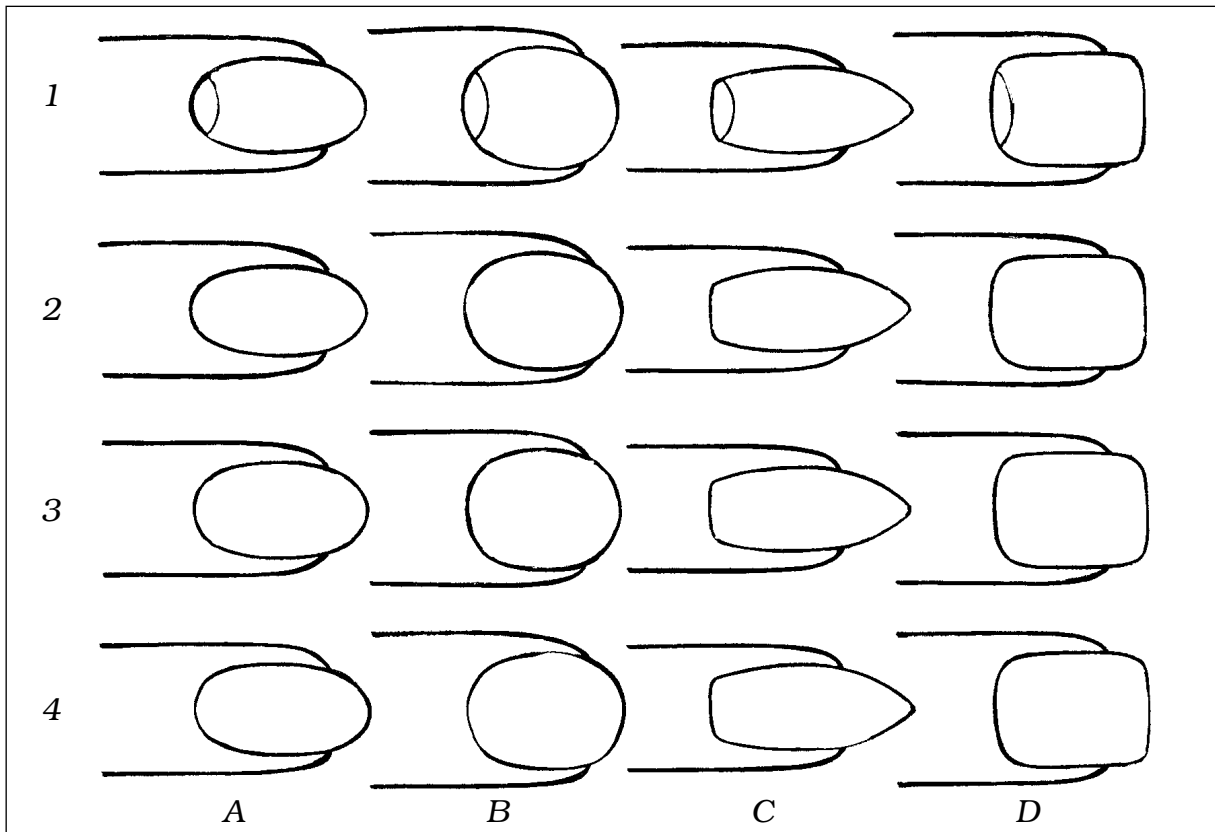


Bild 1: Nagelformen

Nagelform (A) =

Nagelform (B) =

Nagelform (C) =

Nagelform (D) =

- b) Zeichnen Sie in der Reihe 1 (Bild 1, vorherige Seite) einen Nagellack ein, der den Nagelhalbmond frei lässt. Welche Wirkung wird erzielt?

- c) Zeichnen Sie in der Reihe 4 einen Volllack ein. Wie wirken diese Nägel auf Sie?

- d) Zeichnen Sie in den Reihen 2 und 3 einen Nagellack ein, der die Nagelseiten nicht bedeckt. Welche Wirkung erreichen Sie?

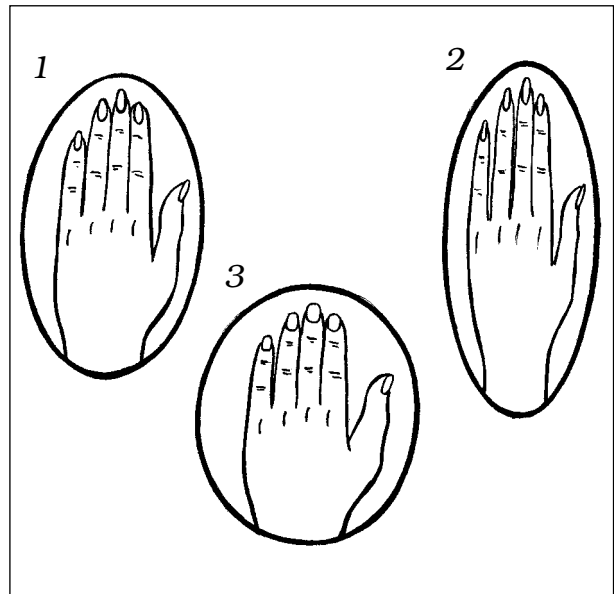


Bild 1: Handformen

- 4 Beschreiben Sie, wonach sich die Formgebung der Fingernägel richtet.



Bild 2: Lange, schmale Handform

- 5 Benennen Sie die dargestellten Handformen (Bild 1).

(1) =

(2) =

(3) =

- 6 Beschreiben Sie, wie die Fingernägel einer langen und schmalen Hand geformt und gelackt werden sollten (Bild 2).

7 Erläutern Sie, wie Sie breite Hände optisch ausgleichen können (Bild 1).



Bild 1: Breite, kompakte Handform

8 Legen Sie Ihre Hand auf das Papier und zeichnen Sie Ihre Hand- sowie Ihre Nagelform ein.

9 Schauen Sie sich Ihre Hand an und beurteilen Sie, um welche Hand- und Nagelform es sich handelt.

Handform:

Nagelform:

10 Gleichen Sie Ihre Hand- und Nagelform entsprechend aus, indem Sie mit einem farbigen Stift „Nagellack auftragen“.





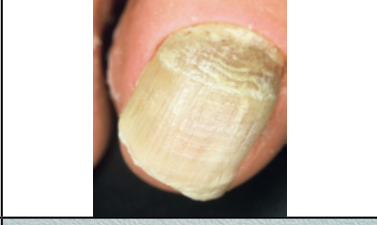

Bild 2: Meine Hand- und Nagelform

Szenario:

Frau Hansen hat einen Termin zur Maniküre. Bereits bei dem Entlacken der Fingernägel fallen Ihnen tiefe Rillen in den Fingernägeln der Kundin auf. „Ist das schlimm?“, fragt die Kundin.

Aufgabe:

- 1** Was meinen Sie? Informieren Sie sich über das Thema „Nagelveränderungen“, z. B. mithilfe Ihres Fachkundebuches, und fassen Sie die wichtigsten Informationen in der folgenden Tabelle zusammen.

Nagelveränderungen			
	Aussehen	Ursachen	Behandlung/Pflege
1) Nagelanomalien			
Weißer Flecken		<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
Längsrillen		<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
Querrillen		<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
2) Nagelschäden			
Niedernagel		<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
Nagelmykose		<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
Hämatom		<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

Szenario:

Eine Kundin ist zur Maniküre angemeldet. Am Behandlungsplatz liegen bereits alle Geräte zur Maniküre bereit. Die Kundin ist sehr erstaunt, wie viele Werkzeuge Sie für die Maniküre benötigen.

Aufgabe:

- 1** Nennen Sie der Kundin die Namen der Werkzeuge, die auf dem Behandlungsplatz bereit liegen (Bild 1) und beschreiben Sie ihr kurz, wozu diese verwendet werden.












Abbildungen	Beschreibungen
<p>a) </p>	<p>a) _____ _____</p>
<p>b) </p>	<p>b) _____ _____</p>
<p>c) </p>	<p>c) _____ _____</p>
<p>d) </p>	<p>d) _____ _____</p>
<p>e) </p>	<p>e) _____ _____</p>
<p>f) </p>	<p>f) _____ _____</p>
<p>g) </p>	<p>g) _____ _____</p>
<p>h) </p>	<p>h) _____ _____</p>
<p>i) </p>	<p>i) _____ _____</p>
<p>j) </p>	<p>j) _____ _____</p>
<p>k) </p>	<p>k) _____ _____</p>

Bild 1: Werkzeuge der Maniküre

Szenario:

Beim Entlacken der Nägel mit einem Nagellackentferner sticht Sie ein beißender Geruch in der Nase. Die Kundin rümpft auch schon ungläubig die Nase.

Aufgaben:

- 1 Welcher Inhaltsstoff im Nagellackentferner ist für den beißenden Geruch verantwortlich?

- 2 Worauf ist beim Umgang mit Nagellackentfernern und Nagellacken zu achten?

- 3 Beschreiben Sie Qualitätsmerkmale von Nagellacken.

- 4 Erläutern Sie die Wirkweise von Nagellackschnelltrocknern.





- 5 Wodurch unterscheiden sich Deck-, Pearl- und Transparentlacke?

- 6 Welches Ziel verfolgt eine Friseurin, wenn sie Colorfix auf bereits lackierte Fingernägel aufträgt?



Bild 1: Kosmetische Manikürepräparate

- 7 Informieren Sie sich über die kosmetischen Präparate zur Durchführung der Maniküre, z. B. mithilfe des Fachkundenbuches.
- 8 Fassen Sie jeweils den Verwendungszweck, die wichtigen Inhaltsstoffe und die Wirkweisen folgender Präparate stichwortartig zusammen:

Präparat	Verwendungszweck	Wichtige Inhaltsstoffe	Wirkweise
 <p>Nagellackentferner</p>			
 <p>H₂O₂-Lösung</p>			
 <p>Nagelhautentferner</p>			
 <p>Nagelölcreme</p>			

Präparat		Verwendungszweck	Wichtige Inhaltsstoffe	Wirkweise
Nagelhärter				
Handcreme				
Handpeeling				
Nagelweißstift				
Nagellack-schnell-trockner				

Szenario:

Während der Maniküre kommt Anja mit ihrer Kundin Frau Kröger ins Gespräch. Anja berichtet ihr stolz, dass der pH-Wert dieses Nagelhautentferners 10 beträgt, das hat sie in einem Experiment festgestellt. „Was ist der pH-Wert?“, fragt die Kundin.

Aufgaben:

- 1 Erläutern Sie Frau Kröger, was der pH-Wert ist.



Bild 1: Prüfen des pH-Wertes mithilfe von Lackmuspapier

- 2 In welchen pH-Wert-Bereichen sind Säuren und Basen angesiedelt? Beschriften Sie die Abbildung.

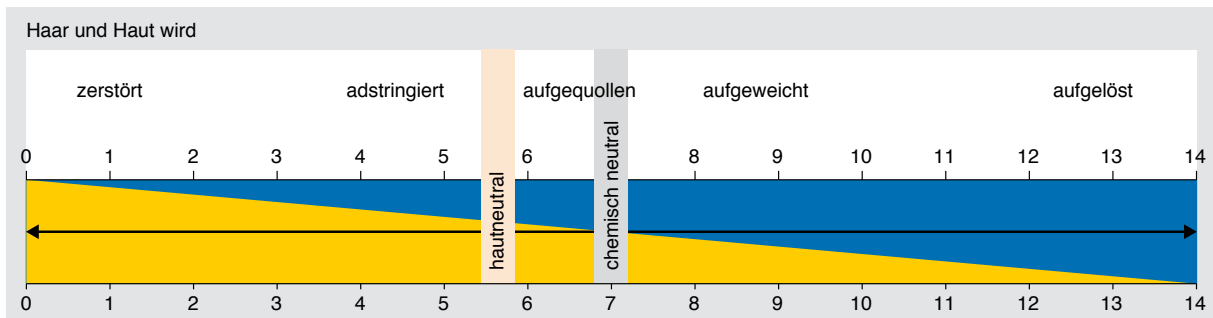


Bild 2: pH-Werte von Haar und Haut

- 3 Welcher pH-Wert wird als „chemisch neutral“ bezeichnet?

- 4 Was sind „Pufferstoffe“ und warum werden Sie Friseurprodukten zugesetzt? Geben Sie ein Beispiel.

5 Messen Sie die pH-Werte typischer Friseurprodukte und ergänzen Sie die Tabelle um drei weitere Produkte sowie deren pH-Werte.

Dauerwellflüssigkeit: _____	Fixierung: _____	Blondierbrei: _____	Gesichtswasser: _____
Nagelhautentferner: _____	Haarkur: _____	Oxidationshaarfarbe: _____	H ₂ O ₂ : _____
Haarspülung: _____	_____	_____	_____

6 Sortieren Sie die Beispiele aus der Aufgabe 5 in die Tabelle und vergleichen Sie anschließend Ihr Ergebnis mit dem einer Mitschülerin.

PH-Werte von Friseurprodukten	
PH-Wert	Beispiele
3	_____
4	_____
5	_____
6	_____
7	_____
8	_____
9	_____
10	_____

7 Auch Blondier-, Färbe- und Dauerwellmittel enthalten Basen, obwohl sie haarschädigend sind. Warum?

8 Das Tragen von Schutzhandschuhen ist besonders bei Friseurarbeiten mit alkalischen Lösungen wichtig, um die Haut der Friseurin zu schützen. Wie können Sie die Haut der Kundin schützen?



Bild 1: pH-Wert-Messung

Szenario:

Seit einigen Tagen absolviert Irina ein Schulpraktikum im Friseursalon „Haargenau“. Sie interessiert sich sehr für den Beruf der Friseurin, ganz besonders für die Tätigkeiten der Maniküre. Irina beobachtet aufmerksam, wie Anja den Arbeitsplatz für die Maniküre vorbereitet.

Aufgaben:

- 1 Erläutern Sie Irina, welche vorbereitenden Arbeiten Sie vor Beginn der Maniküre erledigen müssen.



Bild 1: Entlacken der Fingernägel

- 2 Nennen Sie der Schulpraktikantin die Arbeitsabläufe der Maniküre in der zeitlichen Reihenfolge.

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
---	---

- 3 Zu Beginn einer Maniküre sollten die Hände und Fingernägel mithilfe eines Behandlungsbogens beurteilt werden. Erklären Sie der Praktikantin den Zweck und den Ablauf der Beurteilung.



Bild 2: Hand- und Nagelbeurteilung

- 4 Erläutern Sie Irina, was Sie beim Formen der Fingernägel beachten müssen (Bild 1).



Bild 1: Feilgrate entfernen

- 5 Beschreiben Sie der Schulpraktikantin, warum nach dem Formen der Fingernägel ein Nagelbad durchgeführt werden sollte.

- 6 Erläutern Sie die Behandlung der Nagelhaut (Bild 2).

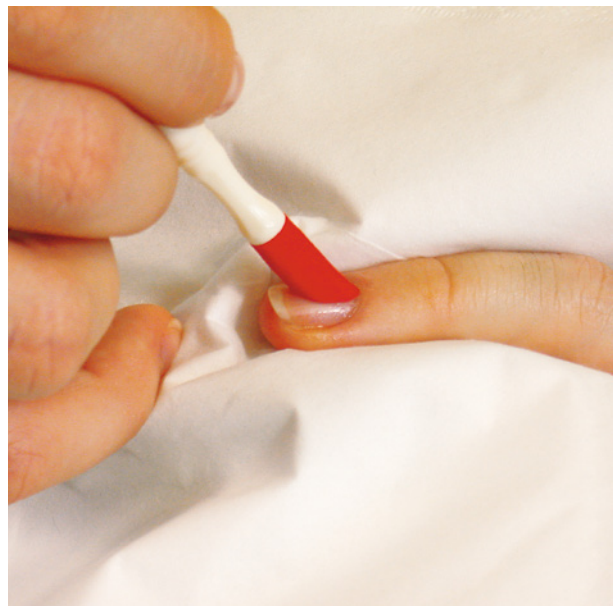


Bild 2: Zurückschieben der Nagelhaut

